

Fragebogen zur Arbeitsbelastung von MitarbeiterInnen in Kitas:

*** Die in diesem Fragebogen benutzten Personenbezeichnungen umfassen Männer und Frauen***

Bitte nehmen Sie den Fragebogen mit nach Hause und füllen ihn in Ruhe aus. Die ausgefüllten Bögen können in einem geschlossenen Umschlag über die Dienstpost an uns weitergeleitet werden, oder per Post geschickt werden an

MAV

...

...

Die Mitarbeitervertretung sichert zu:

Wenn die Fragebögen uns in einem verschlossenen Umschlag erreichen, werden Sie so ausgewertet, dass Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht möglich sind. Die Original-Fragebögen werden zwar zur Dokumentation aufbewahrt, unterliegen aber unserer, durch das Mitarbeitervertretungsgesetz vorgeschriebenen, Schweigepflicht. Individuelle Daten werden von uns weder an Kollegen und Kolleginnen, Arbeitgeber, noch an Dritte weitergegeben.

Über die Ergebnisse der Aktion werden wir ausführlich informieren.

Fragen zur Person (bitte ankreuzen)

Alter:

bis 30

30 bis 40

40 bis 50

über 50

Wie lange schon im Beruf tätig:

bis 5 Jahre

5 bis 10 Jahre

10 bis 20 Jahre

20 Jahre und mehr

Arbeitsumfang:

bis 19 WStd.

19,25 WStd. bis 28 WStd.

28,25 WStd. bis 36 WStd.

mehr als 36 WStd.

Beschäftigungsverhältnis:

unbefristet

befristet

befristet, bereits mehrfach verlängert

Bitte die entsprechende Zahl eintragen!				
Nein gar nicht	eher nein	teils, teils	eher ja	ja genau
1	2	3	4	5

Fragen zur Situation in der Kita (bitte Zahlen nach obiger Skala eintragen)

1. In meiner KiTa gibt es Probleme wegen Personalwechsel.	
2. In meiner KiTa gibt es Probleme wegen krankheitsbedingter Abwesenheit.	
3. In meiner KiTa bin ich mit unsicheren Informationen konfrontiert (z.B. Gerüchte über personelle oder organisatorische Änderungen, Gruppenschließung).	
4. In meiner KiTa ist die Zusammenarbeit mit KollegInnen belastet.	
5. In meiner KiTa ist die Zusammenarbeit mit der/dem Vorgesetzten belastet.	
6. In meiner KiTa ist die Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber belastet.	
7. In meiner KiTa weiß ich gar nicht so richtig, wer mein Arbeitgeber ist.	
8. In meiner KiTa ist die Zusammenarbeit mit Besuchern, Eltern, Kindern belastet.	
9. In meiner KiTa bin ich belastet durch Lärm.	
10. In meiner KiTa bin ich belastet durch schlechte Beleuchtung.	
11. In meiner KiTa bin ich belastet durch schlechtes Raumklima.	
12. In meiner KiTa bin ich belastet durch Geräte bzw. Einrichtungsgegenstände, die nicht richtig funktionieren.	
13. In meiner KiTa bin ich belastet durch fehlende Geräte bzw. Einrichtungsgegenstände.	
14. Die vielen unterschiedlichen Aufgaben lassen sich kaum in der zur Verfügung stehenden Zeit erledigen.	
15. Ich erhalte Aufgaben, die sich nicht miteinander vereinbaren lassen.	
16. In meiner KiTa erhalte ich keine Zeit, Hilfe und Unterstützung bei der Einarbeitung in neue Aufgabenfelder.	
17. Ich erhalte keine Fortbildungsmöglichkeiten für die Bewältigung neuer Aufgaben.	
18. Für die Ausübung meiner Tätigkeit sind wichtige Informationen nicht vorhanden.	
19. Für die Ausübung meiner Tätigkeit sind wichtige Hilfsmittel nicht vorhanden.	
20. Ich muss meine Tätigkeit aus unterschiedlichen Gründen oft unterbrechen (z.B. Telefonate, um KollegInnen zu helfen etc.).	
21. Ich muss bei meiner Tätigkeit häufig eine Körperhaltung einnehmen, die mich belastet.	

Bitte die entsprechende Zahl eintragen!				
Nein gar nicht	eher nein	teils, teils	eher ja	ja genau
1	2	3	4	5

22. Ich muss bei meiner Tätigkeit Risiken eingehen, damit ich überhaupt fertig werde (z.B. mich über Sicherheitsbestimmungen hinwegsetzen).	
23. Ich muss Aufgaben erledigen, für die ich nicht geschult bin.	
24. Ich muss Tätigkeiten unter ungünstigen Bedingungen verrichten, so dass ich mehr Energie, Kraft und Konzentration aufwenden muss (z.B. ungünstige Körperhaltung, schlechte Beleuchtung etc.).	
25. Die Vorgesetzten weisen mich nicht auf die Einhaltung der Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz hin.	
26. Ich erhalte keine Informationen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz.	
27. In meiner Einrichtung muss ich negative Gefühle wie Ärger, Enttäuschung, Angst etc. häufig kontrollieren.	
28. In meiner Einrichtung muss ich positive Gefühle häufig zeigen, selbst wenn ich sie gar nicht habe.	
29. Die Anforderungen in meiner Einrichtung haben Einfluss bzw. stören mein Privat- und Familienleben.	
30. In meiner Einrichtung habe ich keinen Einfluss auf die Arbeitsmenge.	
31. In meiner Einrichtung habe ich keinen Einfluss auf die Arbeitsabläufe.	
32. In meiner Einrichtung habe ich keinen Einfluss auf die Arbeitszeiten.	
33. In meiner Einrichtung habe ich keine Möglichkeiten, mich weiter zu entwickeln.	
34. Ich habe den Eindruck, dass mein Arbeitsplatz unsicher ist.	
35. Ich bekomme keine Anerkennung für meine Arbeitsleistung.	
36. Ich kann mich in meinem Team nicht auf die anderen verlassen.	
37. Ich kann in meinem Team nicht offen über Fehler und Probleme reden.	
38. In meinem Team gibt es belastende Konflikte.	
39. In meiner Einrichtung habe ich viele verschiedene Aufgaben zu erledigen.	
40. Manchmal habe ich Probleme den Überblick über die vielen Aufgaben zu behalten.	
41. Ich kann die vorgeschriebenen Pausen nicht einhalten.	
42. Ich kann meine Arbeitszeit nicht einhalten, da ich zu viele Aufgaben habe.	

Bitte die entsprechende Zahl eintragen!				
Nein gar nicht	eher nein	teils, teils	eher ja	ja genau
1	2	3	4	5

43. Ich kann meine Arbeitszeit nicht einhalten, weil es bei der Arbeit zu viele Behinderungen und Störungen gibt.	
44. Die derzeitige Arbeitszeitorganisation belastet mich.	
45. Ich arbeite bis an die Grenzen meiner Leistungsfähigkeit.	
46. Wenn ich zur Arbeit (selbst nach einem freien Wochenende) gehe, fühle ich mich nicht ausgeruht.	
47. Meine Arbeit laugt mich so aus, dass ich gar nicht mehr zur Ruhe komme.	
48. Meine Arbeit ist so anstrengend, dass ich es sicher nicht mehr bis zur Rente durchhalte.	
49. Mein privates und soziales Leben wird durch meine Arbeitszeit beeinträchtigt.	
50. Mein privates und soziales Leben wird durch meine Arbeitsbedingungen beeinträchtigt.	
51. Ich habe Probleme, Familie und Beruf zu vereinbaren.	
52. Es fällt mir schwer, nach der Arbeit abzuschalten.	
53. Ich habe Schlafstörungen.	
54. Ich fühle mich erschöpft.	
55. Ich habe gesundheitliche Beschwerden (Magenschmerzen, Herz- und Kreislaufbeschwerden, Rückenschmerzen, psychische Beschwerden) die ich auf meine Arbeitssituation zurückführe.	
56. Ich kann bei meiner Arbeit Neues dazulernen.	
57. Ich kann bei meiner Arbeit mein Wissen und Können voll einsetzen.	
58. Ich kann meine Arbeit weitgehend selbständig planen und einteilen.	
59. Ich habe bereichernde Beziehungen zu meinen Teamkolleginnen.	
60. Ich sehe einen Sinn in meiner Tätigkeit.	
61. Der Beruf einer Kindertagesstätten-Mitarbeiterin hat in der Öffentlichkeit ein gutes Image.	
62. Meine Arbeit macht mich gewissermaßen stolz.	
63. Ich kann mich auf meine Vorgesetzten verlassen.	
64. Meine Ideen und Vorschläge werden wertgeschätzt.	
65. Meine Arbeit wird entsprechend ihrer Qualität und Wichtigkeit bezahlt.	

Bitte die entsprechende Zahl eintragen!				
Nein gar nicht	eher nein	teils, teils	eher ja	ja genau
1	2	3	4	5

66. Meine Arbeit ist ein wichtiger Teil meines Lebens der mir Spaß macht.	
67. Ich freue mich auf meine Arbeit.	
68. Würden Sie sich noch einmal für diesen Beruf/diese Tätigkeit entscheiden?	
69. Ursache einer hohen Arbeitsbelastung könnte sein:	
a. die Kinderzahl pro Gruppe	
b. die Dokumentationspflichten	
c. die „sonstige Aufgaben“	
d. die Anzahl der Mitarbeitenden pro Gruppe	
e. die Anzahl der Kinder mit „besonderen Schwierigkeiten“	
f. die Größe der Räumlichkeiten	
g. die organisatorischen Abläufe	
h. die Zusammenarbeit mit Kolleginnen	
i. fehlende Hilfsmittel	
Für mich ist ganz besonders belastend (und oben noch gar nicht aufgetaucht):	

Wenn Sie Ihre Arbeitssituation insgesamt betrachten, wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Arbeit unter Berücksichtigung aller Umstände?

<input type="radio"/> sehr zufrieden	<input type="radio"/> zufrieden	<input type="radio"/> unzufrieden	<input type="radio"/> sehr unzufrieden
--------------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	--

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Ihre Mitarbeitervertretung xx